

© Alois Ortner

Dengelhaus Reutte

Obermarkt 3
6600 Reutte, Österreich

ARCHITEKTUR
Alois Ortner
Ursula Ortner-Mahuschek

BAUHERRSCHAFT
Tiroler Friedenswerk

TRAGWERKSPLANUNG
Nessler Ziviltechniker GmbH

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Tiroler Friedenswerk

FERTIGSTELLUNG
2020

SAMMLUNG
aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM
01. Dezember 2021

Das Dengelhaus – ein spätbarocker Ansitz aus dem 16. Jahrhundert mit reicher Empiremalerei – liegt an einem der zentralsten Punkte in Reutte. Im Zuge der Sanierung sollte das denkmalgeschützte Gebäude um eine barrierefreie Erschließung erweitert und zum Teil für Wohnnutzung adaptiert werden. Alois Ortner und Ursula Ortner-Mahuschek, die den geladenen Architekturwettbewerb gewinnen konnten, realisierten dazu einen schmalen, deutlich abgesetzten Zubau, der mit Fluchtstiegenhaus, Aufzug, Sanitärräumen und Balkonen all jene Funktionen zur Verfügung stellt, die im Bestandgebäude nur schwer unterzubringen waren.

Ausgehend von Form und Farbgebung des historischen Bauwerks entwickelten sie eine die Gebäudesilhouette wiederholende Erschließungsscheibe, die mittels kurzer Brücken mit dem Haupthaus verbunden ist. Mit einer im Farbton „vert anglais“ pulverbeschichteten Streckmetallfassade, grün eingefärbtem Sichtbeton und den ebenfalls grün beschichteten Aluprofilen der Fenster und Türen, Stiegen und Brückengeländer konnte ein reizvolles Wechselspiel zwischen Alt und Neu geschaffen werden. Im Inneren wurde das historische Raum- und Ausstattungsgefüge weitgehend unverändert erhalten und durch behutsame Umbaumaßnahmen für neue Nutzungen adaptiert. Im Erdgeschoß wurde u. a. in dem von vier Gewölben überspannten Raum der Trauungssaal untergebracht, im ersten Obergeschoß erhielt die Gemeinde Büros und einen Sitzungssaal und in den beiden darüber liegenden Geschoßen wurden vier Wohnungen eingerichtet, denen im Zubau Freiflächen als Balkonersatz zugeordnet sind. (Text: Claudia Wedekind, nach einem Text der Architekt:innen)



© Alois Ortner



© Alois Ortner



© Alois Ortner

Dengelhaus Reutte

DATENBLATT

Architektur: Alois Ortner, Ursula Ortner-Mahuschek
Bauherrschaft, örtliche Bauaufsicht: Tiroler Friedenswerk
Tragwerksplanung: Nessler Ziviltechniker GmbH
Bauphysik: Spektrum (Karl Torghele)

ELT: Systech Solutin GmbH
HSL: ICS-Christian Strigl

Maßnahme: Umbau, Erweiterung, Sanierung
Funktion: Gemischte Nutzung

Wettbewerb: 10/2014 - 01/2015
Planung: 11/2017 - 06/2019
Ausführung: 09/2019 - 11/2020

Grundstücksfläche: 725 m²
Bruttogeschossfläche: 2.043 m²
Nutzfläche: 1.210 m²
Bebaute Fläche: 441 m²
Umbauter Raum: 6.373 m³
BGF: Bestand 1710 m², Zubau 333 m²
Umbauter Raum: Bestand 5190m³, Zubau 1183 m³

NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Gas-/Ölbrennwertkessel
Materialwahl: Mischbau

RAUMPROGRAMM

EG: Trauungssaal der Marktgemeinde Reutte, Büroflächen
OG1: Sitzungssaal und Büroräume der Marktgemeinde Reutte
OG2, OG3: 4 Wohnungen mit Balkonen im Zubau
Zubau: Stiegenhaus, Aufzugsanlage, Sanitärräume, Balkone

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Generalunternehmer: STRABAG, Reutte; Stahlbau/Glasfassade: Fa. Metallbau Raggl;


© Alois Ortner


© Alois Ortner


© Alois Ortner

Dengelhaus Reutte

Sanierung Fassadenmalerei: Fa. Hornstein; Heizung/Sanitär: Fa. Strolz;
Elektroarbeiten: Fa. Entstrasser


© Alois Ortner


© Alois Ortner


© Alois Ortner

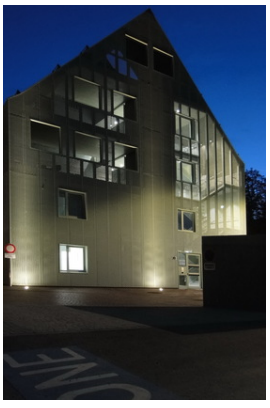

© Alois Ortner


© Alois Ortner


© Alois Ortner


© Alois Ortner


© Alois Ortner


© Alois Ortner

Dengelhaus Reutte



© Alois Ortner



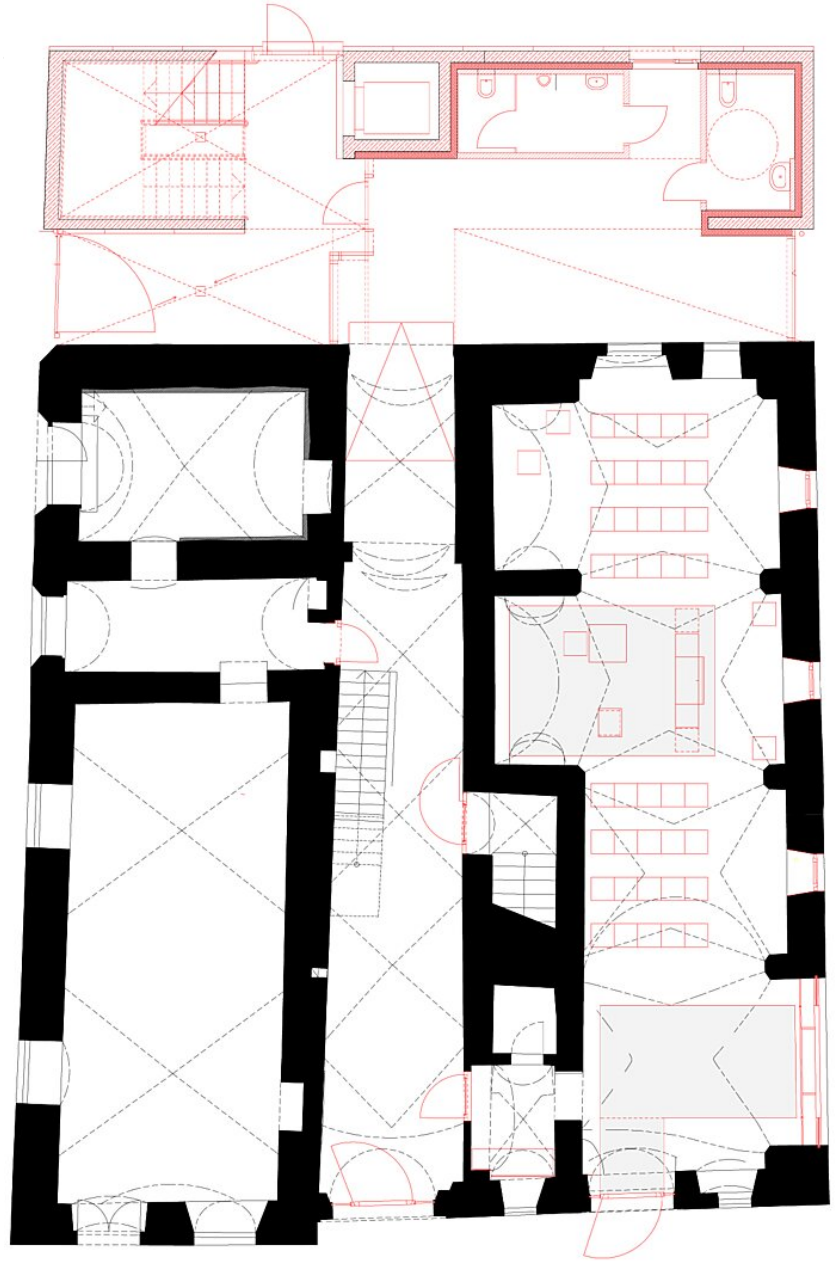
© Alois Ortner



Dengelhaus Reutte

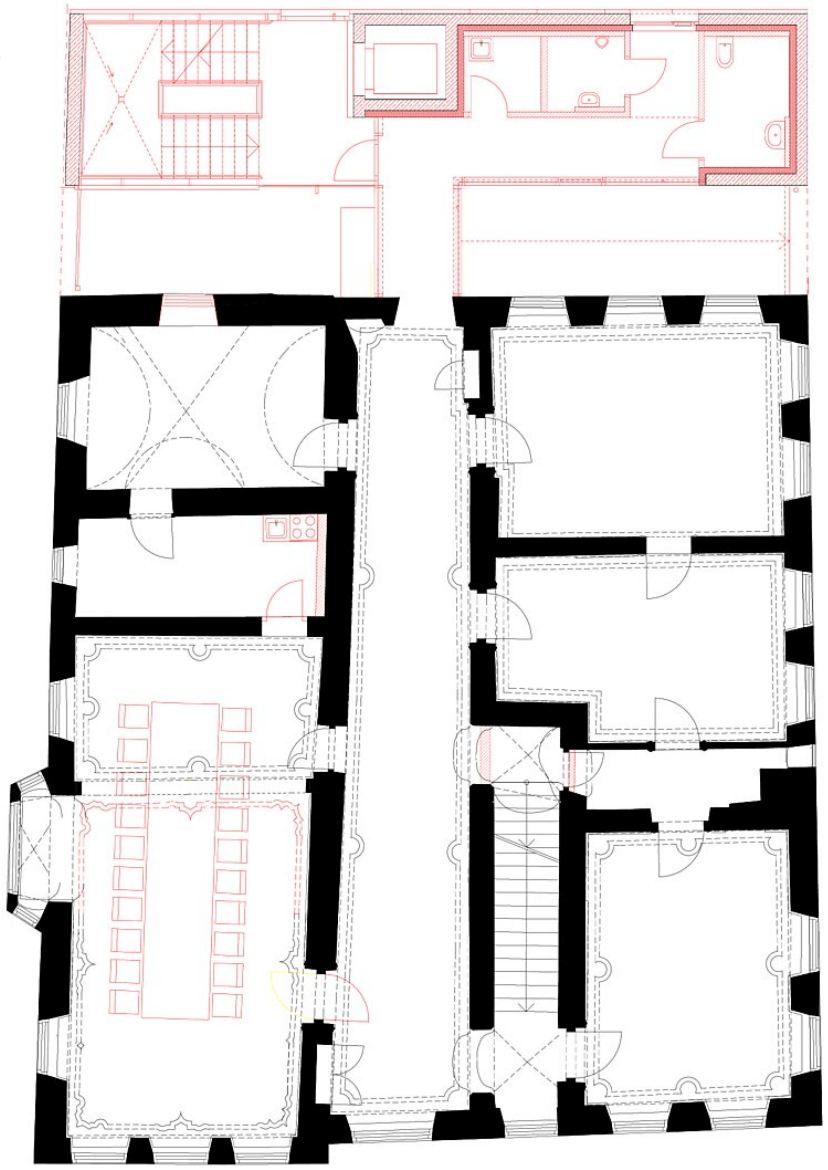
Lageplan

Dengelhaus Reutte



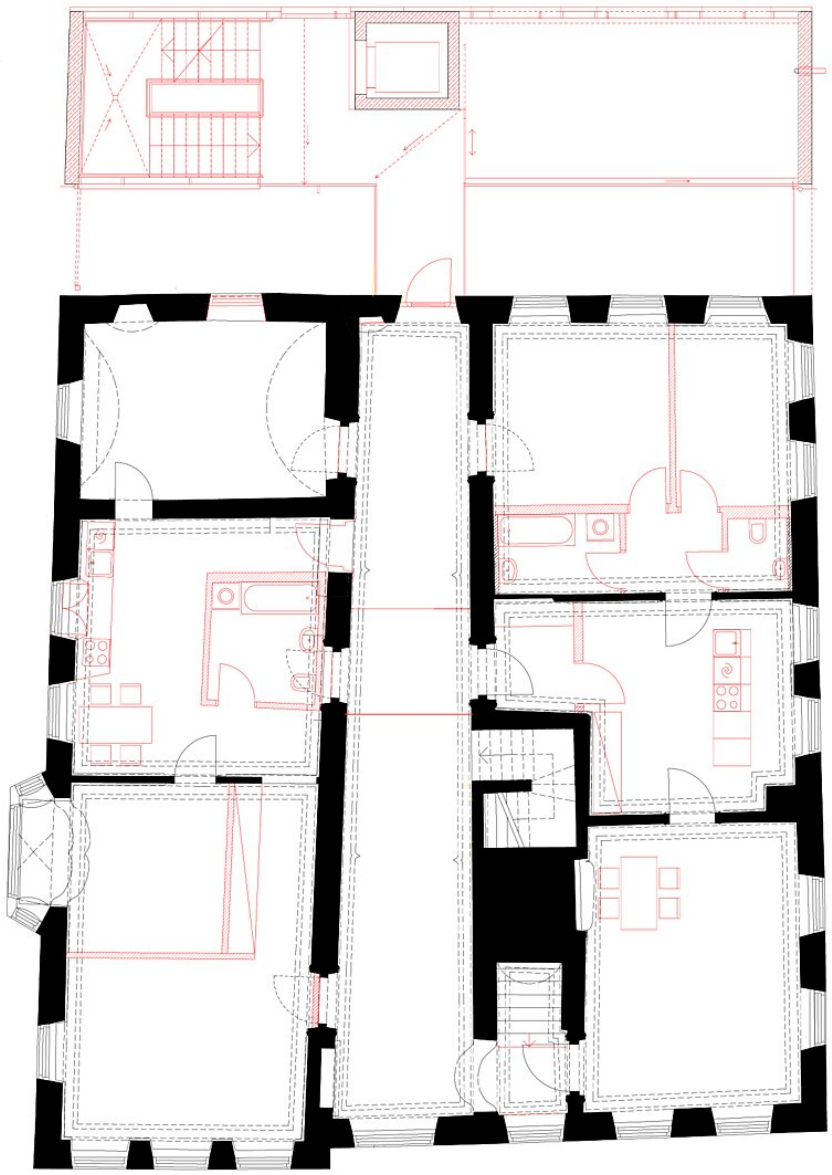
Grundriss EG

Dengelhaus Reutte



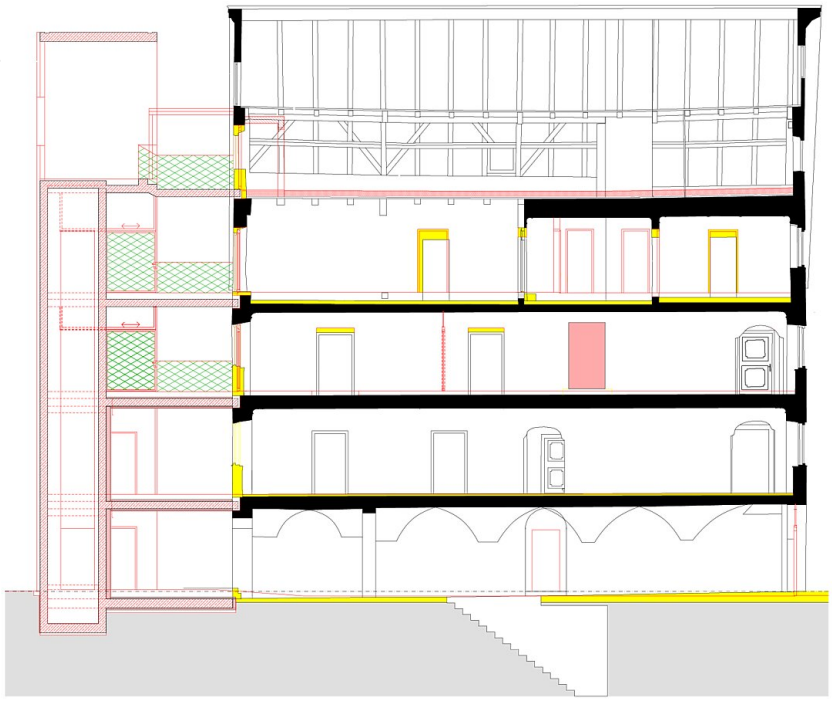
Grundriss OG1

Dengelhaus Reutte



Grundriss OG2

Dengelhaus Reutte



SCHNITT E-E

Schnitt EE



NORDOSTANSICHT

Ansicht NO